

	<p>Objekt: Stempelsiegel eines Steuerkontrolleurs</p> <p>Museum: Historisches Museum der Pfalz - Speyer Domplatz 4 67346 Speyer 06232 13250 info@museum.speyer.de</p> <p>Sammlung: Obrigkeit und Behörden, Oberrheinsammlung HMP Speyer</p> <p>Inventarnummer: HM_0_02525</p>
--	---

## Beschreibung

Der Siegelstempel besteht aus einem einfachen Holzgriff mit Knauf und einer ovalen Stempelplatte aus Bronze mit einer einfach gerahmten Umschrift um eine ovales Leerfeld. Der Siegelstempel ist wohl in die Zeit zwischen 1804 und 1814 zu datieren. Nach den Wirren der Französischen Revolution entstand unter Napoleon ein neues und einheitliches, auf den Prinzipien der Gleichheit und Gerechtigkeit beruhendes Steuersystem mit einer effizient durchorganisierten und hierarchisierten Verwaltungsstruktur. Ein Dekret vom 5. Germinal des Jahres XII (26. März 1804) regelte die Verwaltung der Steuern in den Départements: An der Spitze jedes Départements stand ein Direktor. Dieser beaufsichtigte Inspektoren, "Controleurs", "Einnehmer", "Commis zu Pferde und zu Fuß" sowie "Declarationsvorsteher". Während Direktoren und Inspektoren eine allgemeine Aufsicht ausübten, hatten die Kontrolleure eine Spezialaufsicht über Einnehmer und sonstige Unterbeamte. [Johanna Kätzel]

## Grunddaten

Material/Technik:	Bronze, Holz
Maße:	Grifflänge: 70 mm; Durchmesser Stempelplatte: 31 x 25 mm

## Ereignisse

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug] wann

wer Napoleon Bonaparte (1769-1821)  
wo

## Schlagworte

- Beamter
- Französische Revolution
- Siegel
- Stempel
- Steuer
- Verwaltung

## Literatur

- Breusing (1812): Handbuch für alle Steuerpflichtige der vereinigten Abgaben (Droits réunis), oder vollständiger Auszug aus den Gesetzen des französ. Reichs, den kaiserl. Decreten und Staatsraths-Gutachten, den Instructionen des Finanzministers und der General-Administration, so wie endlich den Urtheilen des Cassationshofes über die vereinigten Rechte : Nach den verschiedenen Gegenständen abgetheilt und mit vielen nützlichen Anmerkungen begleitet / von dem Steuercontroleur Breusing. Münster
- Hans-Peter Ullmann (2013): Territoriales Finanzwesen, französische Raubwirtschaft und napoleonisches Finanzsystem im linksrheinischen Deutschland. In: Guido Braun u. a. (Hrsg.): Napoleonische Expansionspolitik. Okkupation oder Integration? (= Schriftenreihe Bibliothek des Deutschen Historischen Instituts in Rom. Bd. 127. Berlin, Boston, S. 160-171